

Special | Rumänien | Coronavirus

## Außenhandel - Logistik - Zoll

**In Rumänien ist geschäftlicher Grenzverkehr ohne Einschränkungen möglich. Es kann zu Wartezeiten kommen, aufgrund von Hygienekontrollen. (Stand: 4. Dezember 2020)**

04.12.2020

Von Dominik Vorhölter | Bonn

- ▶ [Wenig Außenhandelsbeschränkungen](#)
- ▶ [Regelungen für eintreffenden Warenverkehr](#)
- ▶ [Schifffahrt mit Auflagen möglich](#)
- ▶ [Dramatischer Einbruch im Außenhandel](#)

### Wenig Außenhandelsbeschränkungen

Rumänien hat als Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) für Waren deutscher Herkunft keine Importbeschränkungen. Durch [Anordnung des Gesundheitsministeriums Nr. 428 vom 12. März 2020](#) [☞](#) hat Rumänien den Export von Arzneien und medizinischen Ausrüstungen verboten, die zum Schutz und zur Behandlung von Coronavirus-Infektionen verwendet werden können.

### Regelungen für eintreffenden Warenverkehr

Rumänien hat [fünf Transit-Routen für Straßengütertransporte](#) [☞](#) festgelegt. Beim Grenzübergang auf dem Landweg sind Lkw-Fahrer von Fahrzeugen der zulässigen Gewichtsklassen über 2,4 Tonnen verpflichtet, bei der Einreise individuell für sich Schutzprodukte wie Desinfektionsmittel, Handschuhe und Atemschutzmasken mitzuführen. Die Fahrer sollen auch Dokumente präsentieren können, die die detaillierte Reiseroute bis zum Bestimmungsziel ausweisen. Aktuelle Wartezeiten und geöffnete Grenzabschnitte sind bei der [Grenzpolizei](#) [☞](#) abrufbar.

Kraftfahrer, die keine erkennbaren Covid-19-Symptome aufweisen, füllen am Grenzübergang nach Rumänien nur eine [Erklärung](#) [☞](#) auf eigene Verantwortung aus. Diese bezieht sich auch auf eine aktuelle Adressangabe, unter der sie bei Bedarf von den rumänischen Behörden kontaktiert beziehungsweise angetroffen werden können.

Fernfahrer von Lkw der Gewichtsklassen über 2,4 Tonnen, die eine Transitfahrt durch Rumänien machen, müssen keine eigene epidemiologische Erklärung am Grenzübergang abgeben, wenn sie folgende Bedingungen erfüllen:

- Sie verwenden nur die Anfahrt- und Ausfahrtgrenzstellen der Transitkorridore, die vom rumänischen Ministerium für Verkehr, Infrastruktur und Kommunikation sowie vom Innenministerium genehmigt wurden. Eine Abweichung von diesen Korridoren ist nicht gestattet.
- Die Durchreise durch Rumänien erfolgt binnen höchstens 48 Stunden ab dem Grenzeintritt, einschließlich der normalen täglichen Ruhezeit.
- Das Parken des Fahrzeugs erfolgt ausschließlich auf entsprechend gekennzeichneten [Parkplätzen auf den Transitkorridoren](#) [☞](#).

Beim Grenzübergang nach Rumänien ist der Lkw-Fahrer im Transitverkehr verpflichtet, auf der Windschutzscheibe einen speziellen Aufkleber anzubringen, der von der staatlichen [Aufsichtsbehörde für die Kontrolle des Straßenverkehrs](#) [☞](#) zur Verfügung gestellt wird. Dieser [Aufkleber](#) [☞](#) ist kostenlos erhältlich beim Grenzübergang. Das vom Transportministerium vorgegebene [Transitformular](#) [☞](#) muss während der gesamten Dauer des Transits aufbewahrt werden.

## Schifffahrt mit Auflagen möglich

Bei der Meeres- oder Flussschifffahrt müssen die Lotsen den Behörden die Bescheinigung für Beschäftigte im internationalen Verkehrswesen gemäß [Mitteilung der EU über die Umsetzung sogenannter Green Lanes](#) [☞](#) im Rahmen der Leitlinien für Grenzmanagementmaßnahmen zum Schutz der Gesundheit und zur Sicherstellung der Verfügbarkeit von Waren und wesentlichen Dienstleistungen vom 24. März 2020 nachweisen können. Dies gilt unabhängig davon, ob es sich um Personal von rumänischen oder von Schiffen unter ausländischer Flagge handelt.

Bei der Änderung der rumänischen oder ausländischen Bordbesatzung in den rumänischen Häfen müssen Covid-19-Tests durchgeführt werden, unabhängig vom Gebiet, aus dem das Schiff kommt. Dies ist der Stand laut [Militärerlass Nummer 9 vom 16. April 2020](#) [☞](#), Artikel 3.

## Dramatischer Einbruch im Außenhandel

Knapp ein Fünftel der Industrieprodukte sind Kfz- und Teile, die Rumänien hauptsächlich nach Deutschland, Italien und Frankreich liefert. Eine Konjunkturabschwächung in der deutschen und europäischen Kfz-Industrie schwächt darum Rumäniens Außenhandel erheblich: Die gesamten Ausfuhren stürzen 2020 ab und betragen laut EU-Herbstprognose minus 13,1 Prozent. Weitere Corona-Lockdowns auf den Auslandsmärkten bremsen auch 2021 die Nachfrage, die Exporte werden laut der EU-Kommission um 6,6 Prozent nur langsam wieder ansteigen. Die eingebrochene inländische Nachfrage verursacht 2020 einen Importrückgang von minus 10,6 Prozent. Für 2021 wird eine Erholung der Einfuhren mit einem Plus von 8,5 Prozent erwartet.

### Mehr zu:

Rumänien  
Coronavirus / Straßenverkehr / Außenhandel, Struktur  
Wirtschaftsumfeld

## Kontakt

Christian Overhoff

Wirtschaftsexperte

 +49 228 24 993 321

 [Ihre Frage an uns](#)

---

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck – auch teilweise – nur mit vorheriger ausdrücklicher Genehmigung. Trotz größtmöglicher Sorgfalt keine Haftung für den Inhalt.

© 2021 Germany Trade & Invest

Gefördert vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie aufgrund eines Beschlusses des Deutschen Bundestages.